

---

Subject: DHT extrem erhöht trotz Fin - Hormonexperten gefragt

Posted by [Meteos](#) on Tue, 09 Dec 2014 16:32:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

Seit 6 Monaten nehme ich Finasterid mit mäßigem Erfolg. Ich konnte meinen Haarausfall nicht wirklich stoppen und bekam die üblichen Nebenwirkungen (geringe Libido, kleine Knubbel in der Brust). Wegen der Burstscherzen habe ich mein Prolaktin messen lassen, welches erhöht war und seitdem nehme ich einen Prolaktinhemmer ein.

Bei der Nachkontrolle meiner Prolaktinwerte habe ich dann aus Interesse zum ersten Mal meinen DHT-Wert bestimmen lassen und dieser lag trotz 1mg Fin täglich seit einem halben Jahr bei sage und schreibe >2500 pg/ml (Referenz: 250-990 pg/ml, also noch über der messbaren Skala des Labors.

Das erklärt zumindest, wieso Fin meinen Haarausfall nicht bremsen konnte.

Mein Arzt weist leider Null fachliche Kompetenz in diesem Bereich auf deswegen stehe ich jetzt ziemlich ratlos da, was ich eigentlich tun soll?

Der DHT Wert wird ja sicherlich nicht sinken, wenn ich Fin einfach absetze...

Soll ich Fin durch Dut ersetzen? Das würde ich nur ungern tun, denn wie bereits erwähnt hatte ich schon unter Fin mit Östrogen- und Prolaktinbedingten Nebenwirkungen zu tun.

Ich hoffe ein Experte hier im Forum kennt sich mit der Thematik ein wenig aus und kann mir sagen wie ich weiter verfahren soll.

Ich danke euch schonmal für eure Hilfe!

Beste Grüße

---

---

Subject: Aw: DHT extrem erhöht trotz Fin - Hormonexperten gefragt

Posted by [pilos](#) on Tue, 09 Dec 2014 16:37:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

geringe libdio..etwas gyno und dht 2500 geht nun mal nicht

da liegt ein fehler vor

---

---

Subject: Aw: DHT extrem erhöht trotz Fin - Hormonexperten gefragt

Posted by [krx](#) on Tue, 09 Dec 2014 18:20:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meteos schrieb am Tue, 09 December 2014 17:32Hallo zusammen,

Seit 6 Monaten nehme ich Finasterid mit mäßigem Erfolg. Ich konnte meinen Haarausfall nicht wirklich stoppen und bekam die üblichen Nebenwirkungen (geringe Libido, kleine Knubbel in

der Brust). Wegen der Burstscherzen habe ich mein Prolaktin messen lassen, welches erhöht war und seitdem nehme ich einen Prolaktinhemmer ein.

Bei der Nachkontrolle meiner Prolaktinwerte habe ich dann aus Interesse zum ersten Mal meinen DHT-Wert bestimmen lassen und dieser lag trotz 1mg Fin täglich seit einem halben Jahr bei sage und schreibe >2500 pg/ml (Referenz: 250-990 pg/ml, also noch über der messbaren Skala des Labors.

Das erklärt zumindest, wieso Fin meinen Haarausfall nicht bremsen konnte.

Mein Arzt weist leider Null fachliche Kompetenz in diesem Bereich auf deswegen stehe ich jetzt ziemlich ratlos da, was ich eigentlich tun soll?

Der DHT Wert wird ja sicherlich nicht sinken, wenn ich Fin einfach absetze...

Soll ich Fin durch Dut ersetzen? Das würde ich nur ungern tun, denn wie bereits erwähnt hatte ich schon unter Fin mit Östrogen- und Prolaktinbedingten Nebenwirkungen zu tun.

Ich hoffe ein Experte hier im Forum kennt sich mit der Thematik ein wenig aus und kann mir sagen wie ich weiter verfahren soll.

Ich danke euch schonmal für eure Hilfe!

Beste Grüße

Bei so einem Ergebnis müsste das Labor eigentlich von sich aus einen neuen Test machen, höchstwahrscheinlich ein Fehler.

---

Subject: Aw: DHT extrem erhöht trotz Fin - Hormonexperten gefragt

Posted by [Meteos](#) on Tue, 09 Dec 2014 21:15:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Estradiol-Wert und mein Prolaktin-Wert waren erhöht. Das kann doch auch bei erhöhtem DHT-Wert zu Nebenwirkungen führen oder?

Ich werde bei einem anderen Arzt dann trotzdem noch einmal einen erneuten DHT-Test machen.